

1. Könige 15

Unrevidierte Elberfelder Übersetzung von 1932



1 Und¹ im achtzehnten Jahre des Königs Jerobeam, des Sohnes Nebats, wurde Abijam König über Juda. **2** Er regierte drei Jahre zu Jerusalem; und der Name seiner Mutter war Maaka, die Tochter Absaloms. **3** Und er wandelte in allen Sünden seines Vaters, welche dieser vor ihm getan hatte; und sein Herz war nicht ungeteilt² mit Jehova, seinem Gott, wie das Herz seines Vaters David. **4** Dennoch gab ihm Jehova, sein Gott, um Davids willen eine Leuchte in Jerusalem, indem er seinen Sohn nach ihm erweckte³ und Jerusalem bestehen ließ; **5** weil David getan hatte was recht war in den Augen Jehovas und von allem, was er ihm geboten hatte, nicht abgewichen war alle Tage seines Lebens, außer in der Sache Urijas, des Hethiters. **6** Und es war Krieg zwischen Rehabeam⁴ und Jerobeam alle Tage seines Lebens.

7 Und das Übrige der Geschichte Abijams und alles was er getan hat, ist das nicht geschrieben in dem Buche der Chronika der Könige von Juda? Und es war Krieg zwischen Abijam und Jerobeam. **8** Und Abijam legte sich zu seinen Vätern, und man begrub ihn in der Stadt Davids. Und Asa, sein Sohn, ward König an seiner Statt.

9 Und⁵ im zwanzigsten Jahre Jerobeams, des Königs von Israel, wurde Asa König über Juda. **10** Und er regierte einundvierzig Jahre zu Jerusalem; und der Name seiner Mutter⁶ war Maaka, die Tochter Absaloms. **11** Und Asa tat was recht war in den Augen Jehovas, wie sein Vater David. **12** Und er schaffte die Buhler aus dem Lande und tat alle Götzen⁷ hinweg, die seine Väter gemacht hatten. **13** Und auch Maaka, seine Mutter, die setzte er ab, daß sie nicht mehr Königin wäre, weil sie der Aschera ein Götzenbild⁸ gemacht hatte; und Asa rottete ihr Götzenbild⁹ aus und verbrannte es im Tale Kidron. **14** Die Höhen aber wichen nicht; doch das Herz Asas war ungeteilt¹⁰ mit Jehova alle seine Tage. **15** Und er brachte die geheiligten Dinge seines Vaters und seine geheiligten Dinge in das Haus Jehovas: Silber und Gold und Geräte.

16 Und¹¹ es war Krieg zwischen Asa und Baesa, dem König von Israel, alle ihre Tage. **17** Und Baesa, der König von Israel, zog wider Juda herauf; und er baute Rama, um Asa, dem König von Juda, niemand aus- und eingehen zu lassen. **18** Da nahm Asa alles Silber und Gold, das in den Schätzen des Hauses Jehovas übrig war, und die Schätze des Hauses des Königs, und gab sie in die Hand seiner Knechte; und der König Asa sandte sie zu Ben-Hadad, dem Sohne Tabrimmons, des Sohnes Hesjons, dem König von Syrien, der zu Damaskus wohnte, und ließ ihm sagen: **19** Ein Bund ist zwischen mir und dir, zwischen meinem Vater und deinem Vater. Siehe, ich sende dir ein Geschenk an Silber und Gold: wohlan! brich deinen Bund mit Baesa, dem König von Israel, daß er von mir abziehe. **20** Und Ben-Hadad hörte auf den König Asa, und er sandte seine Heerobersten wider die Städte Israels und schlug Ijon und Dan und Abel-Beth-Maaka, und ganz Kinneroth nebst dem ganzen Lande Naphtali. **21** Und es geschah, als Baesa es hörte, da ließ er von dem Bau Ramas ab und blieb in Tirza. **22** Der König Asa aber ließ ganz Juda aufrufen, keiner war frei; und sie schafften die Steine Ramas und das Holz weg, womit Baesa gebaut hatte; und der König Asa baute damit Geba-Benjamin und Mizpa.

23 Und das Übrige der ganzen Geschichte Asas und alle seine Macht¹², und alles was er getan, und die Städte, die er gebaut hat, ist das nicht geschrieben in dem Buche der Chronika der Könige von Juda? Doch zur Zeit seines Alters erkrankte er an seinen Füßen. **24** Und Asa legte sich zu seinen Vätern, und er wurde bei seinen Vätern begraben in der Stadt seines Vaters David. Und¹³ Josaphat, sein Sohn, ward König an seiner Statt.

25 Und Nadab, der Sohn Jerobeams, wurde König über Israel im zweiten Jahre Asas, des Königs von Juda; und er regierte zwei Jahre über Israel. **26** Und er tat was böse war in den Augen Jehovas, und wandelte auf dem Wege seines Vaters und in seiner Sünde, wodurch er Israel sündigen gemacht hatte. **27** Und Baesa, der Sohn Achijas, vom

Hause Issaschar, machte eine Verschwörung wider ihn; und Baesa erschlug ihn zu Gibbethon, welches den Philistern gehörte, als Nadab und ganz Israel Gibbethon belagerten. **28** Und Baesa tötete ihn im dritten Jahre Asas, des Königs von Juda, und ward König an seiner Statt. **29** Und es geschah, sobald er König geworden war, erschlug er das ganze Haus Jerobeams; er ließ von Jerobeam nichts übrig was Odem hatte, bis er ihn vertilgt hatte, nach dem Worte Jehovas, das er durch seinen Knecht Achija, den Siloniter, geredet hatte: **30** wegen der Sünden Jerobeams, die er begangen und wodurch er Israel sündigen gemacht, durch seine Reizung, wodurch er Jehova, den Gott Israels, gereizt hatte.

31 Und das Übrige der Geschichte Nadabs und alles was er getan hat, ist das nicht geschrieben in dem Buche der Chronika der Könige von Israel? **32** Und es war Krieg zwischen Asa und Baesa, dem König von Israel, alle ihre Tage.

33 Im dritten Jahre Asas, des Königs von Juda, wurde Baesa, der Sohn Achijas, König über ganz Israel zu Tirza, vierundzwanzig Jahre. **34** Und er tat was böse war in den Augen Jehovas und wandelte auf den Wegen Jerobeams und in seiner Sünde, wodurch er Israel sündigen gemacht hatte.

Fußnoten

1. 2. Chron. 13
2. Eig. vollständig
3. Eig. aufstehen ließ
4. And. I.: Abijam
5. 2. Chron. 14-16
6. d.h. seiner Großmutter; s. V. 2
7. S. die Anm. zu 3. Mose 26,30. So auch Kap. 21,26
8. Eig. einen Gegenstand des Schreckens. And. üb.: ein Schandbild
9. Eig. einen Gegenstand des Schreckens. And. üb.: ein Schandbild
10. Eig. vollständig
11. 2. Chron. 16
12. O. Tapferkeit, Machttaten; so auch Kap. 16,5,27; 22,45 usw.
13. 2. Chron. 17-20